

Fragenkatalog zur *Notfall-Pille*

Beratungsgespräch in der Apotheke

Bevor du in der Apotheke die *Notfall-Pille* ausgehändigt bekommst, wird der Apotheker oder die Apothekerin ein Beratungsgespräch mit dir führen. In dem Gespräch wird entschieden, ob dir die *Notfall-Pille* helfen kann und welcher Wirkstoff am besten für dich geeignet ist.

Die folgenden Fragen helfen dir, dich gut auf das Beratungsgespräch vorzubereiten.

- 1 **Wie viele Stunden ist die Verhütungspanne her?**

- 2 **Welche Art von Verhütungspanne ist passiert?
(Kondom gerissen, Pille vergessen oder erbrochen,
ungeschützter Geschlechtsverkehr)**

- 3 **Wann war deine letzte Periode?**

- 4 **Kommt deine Periode regelmäßig?**

- 5 **Wie verhütet du regulär? Falls du mit der Pille oder dem
Verhütungsring verhütet, ist es hilfreich, wenn du den
Namen deines Präparates parat hast.**

- 6 **Bist du schwanger oder stillst dein Baby?**

- 7 **Besteht durch die Verhütungspanne die Möglichkeit der
Übertragung einer Geschlechtskrankheit?**

- 8 **Leidest du unter Krankheiten oder Unverträglichkeiten?**

- 9 **Nimmst du regelmäßig Medikamente ein? Wenn ja, welche?**

- 10 **Hast du schon einmal die *Notfall-Pille* eingenommen?
Falls ja, kannst du dich erinnern welche das war und ob du
sie gut vertragen hast?**



Tipp: Einige Apotheken (natürlich nicht alle) haben einen Beratungsraum oder einen abgetrennten Bereich, indem sensible Themen wie die Abgabe der *Notfall-Pille* besprochen werden. Wenn du dich unwohl fühlst, kannst du zumindest danach fragen.

Bitte beachte, dass du die Kosten für die *Notfall-Pille* selbst tragen musst. Je nach Hersteller und Wirkstoff musst du dafür zwischen 13 € und 37 € einplanen. Solltest du das 22. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, übernimmt deine Krankenkasse die Kosten. Das Rezept wird dir in deiner Frauenarztpraxis ausgestellt. Ist die Verhütungspanne z. B. am Wochenende passiert, geh lieber zuerst in die Apotheke. Du kannst in der Regel dir nachträglich das Rezept bei deiner Ärztin/ deinem Arzt ausstellen lassen und es zusammen mit dem Kassenbon aus der Apotheke bei deiner Krankenkasse einreichen.